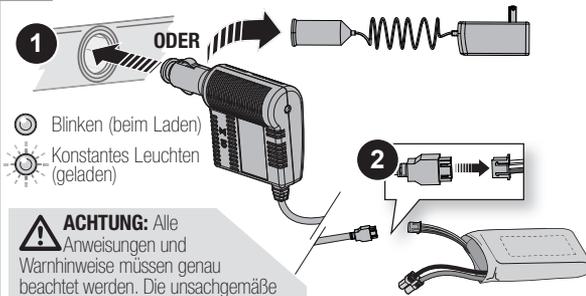


1 Laden Sie Ihren Flug-Akku (~1 Std.)



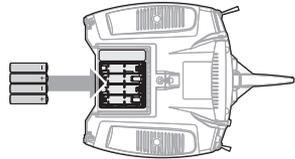
🔦 Blinken (beim Laden)

☀️ Konstantes Leuchten (geladen)

⚠️ ACHTUNG: Alle Anweisungen und Warnhinweise müssen genau beachtet werden. Die unsachgemäße Behandlung von LiPo-Akkus kann zu Bränden, Personenschäden und/oder Sachschäden führen.

Lesen Sie in der Bedienungsanleitung sich die vollständigen Sicherheits- und Ladeanweisungen durch.

2 Setzen Sie (4) AA Batterien in den Sender ein (RTF Flugzeug)



BNF Aircraft

Ihr Sender muss ordnungsgemäß programmiert werden, damit eine Verwendung mit dem Carbon Cub S+ Flugzeug möglich ist. Lesen Sie dazu in der Bedienungsanleitung die Anweisungen zur Einstellung des Senders.

3 Zusammenbau

Lesen Sie im Benutzerhandbuch sich die vollständigen Anweisungen zum Zusammenbau des Flugzeugs durch.

4 Power Up

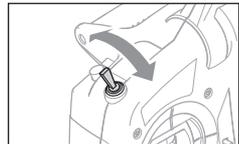
Suchen Sie sich eine zum Fliegen geeignete Stelle im Freien. Sender einschalten.

Setzen Sie den vollständig aufgeladenen Flug-Akku in das Flugzeug ein.

Flugtimer auf 5 bis 6 Minuten einstellen.

5 Flug-Modus

Stellen Sie den Flug-Modus auf Beginner (Position 0) für die ersten Flüge.



Die Steigung des Flugzeugs ist beschränkt.



Das Rollen des Flugzeugs ist beschränkt.

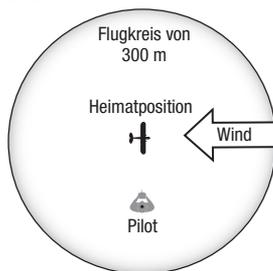


6 Der Heimatstandort

Der standardmäßige virtuelle Eingrenzungsmodus für das Flugfeld ist der Modus Circle Virtual Fence, Small. Das Flugzeug muss am Heimatstandort in Windrichtung zeigen, um sicherzustellen, dass die AutoLand-Funktion wie erwartet funktioniert. Siehe das Gerätehandbuch für Informationen zur Änderung des Virtual Fence-Modus.

Die Einstellung des Heimatstandorts:

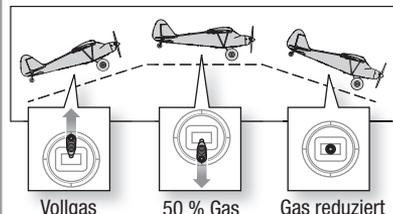
1. Sender einschalten.
2. Das Flugzeug einschalten. Das Höhenruder bewegt sich langsam auf und ab und dann in die mittlere Position, wenn eine GPS-Verbindung hergestellt wurde.
3. Stellen Sie das Flugzeug am gewünschten Heimatstandort auf, richten Sie es mit der Flugrichtung gegen den Wind.
4. Halten Sie den HP/AL-Schalter (Bindungsschalter) gedrückt, um den Heimatstandort einzustellen.
5. Alle Steueroberflächen wackelnd zeigen an, dass der Heimatstandort eingestellt ist.
6. Den HP/AL-Schalter (Bindungsschalter) loslassen.



7 Flug- und Gassteuerung

⚠️ ACHTUNG: Das Flugzeug muss von Magnetfeldquellen wie Kameras, Kamerahaltern, Lautsprechern usw. ferngehalten werden. Diese können das GPS stören und einen Kontrollverlust bewirken.

Positionieren Sie das Modell zum Starten gegen den Wind. Geben Sie langsam Gas. Geringfügige Bewegungen des Ruderhebels sind ggf. nötig, um die Flugrichtung zu korrigieren. Bei korrekter Konfiguration steigt das Flugzeug bei vollem Gas auf, ohne dass eine Eingabe über den Hebel des Höhenruders erforderlich ist.

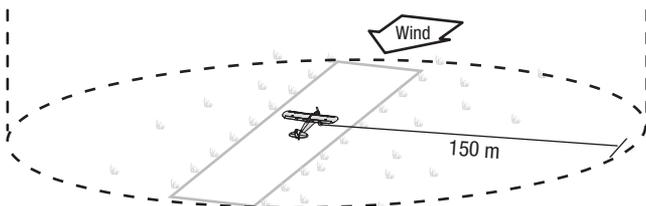


Für einen reibungslosen Flug muss die Kompasskalibrierung vor dem ersten Flug und immer dann erfolgen, wenn das Flugzeug an einem neuen Standort geflogen wird. Lesen Sie in der Bedienungsanleitung die Anweisungen zur Kompasskalibrierung.

HINWEIS: Wenn Sie im Anfängermodus die Kontrolle verlieren, lassen Sie die Steuerhebel los, damit sich das Flugzeug eigenständig ausbalancieren kann.

8 Virtuelle Eingrenzung

Der standardmäßige kleine virtuelle Eingrenzungskreis (Circle Virtual Fence, small, default): diese Einstellung beschränkt den Flugbereich des Flugzeugs auf einen Radius von 150 m (500 Ft). Das Flugzeug wird nicht über diese Grenzen hinausfliegen. Wenn das Flugzeug sich der Grenze nähert, wird es automatisch die Schräglage einnehmen, um innerhalb des zulässigen Flugbereichs zu bleiben.



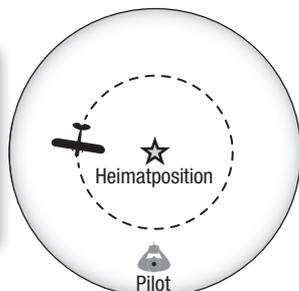
9 Holding Pattern/Zum Heimatstandort zurückkehren

Holding Pattern (HP)-Modus

Sollte sich das Flugzeug zu weit entfernen, drücken und halten Sie die HP/AL-Taste (Bindungsschalter) auf dem Sender.

Das Flugzeug wird in eine Höhe von 36 m fliegen und anfangen, ein Kreismuster über der Heimatposition zu fliegen.

Bei Aktivierung des HP-Modus fliegt das Flugzeug komplett selbstständig. Die Hebel des Senders haben keine Kontrolle über den Flug.



HINWEIS:Aus Sicherheitsgründen funktioniert der Holding Pattern-Modus nicht, wenn Ihr Flugzeug unter einer Höhe von 6 m (20 Ft) fliegt.

Zur Deaktivierung des HP-Modus und der Übernahme der Kontrolle, erneut den HP/AL-Schalter (Bindungsschalter) drücken und halten oder den Flugmodus wechseln.

WICHTIG:Bei Aktivierung der HP-Funktion muss das Flugzeug sofort auf die Ansteuerung reagieren. Reagiert das Flugzeug nicht sofort, hat es möglicherweise das GPS-Signal verloren. In diesem Fall muss das Flugzeug von Hand zur Heimatposition zurückgefliegen werden.

10 Landung mit AutoLand

Um zu landen halten Sie die HP/AL-Taste für 3 Sekunden gedrückt und lassen Sie die Steuerhebel los. Das Flugzeug wendet umgehend, um sich auf einen Anflug windwärts aufzurichten und auf eine Höhe von ca. 20 m und windabwärts eine Entfernung von 90 m vom Startpunkt zu gehen. Dann dreht sich das Flugzeug in den Wind und beginnt den Anflug. Die Steuerhebel sind weiter funktionsfähig und können zum Umfliegen von Hindernissen verwendet werden.

Wenn das Flugzeug die Pistenschwelle überquert ziehen Sie den Gashebel komplett zurück und verwenden das Höhenruder für Steigflug, um eine sanfte Landung auf der Piste zu erzielen. Dies ist für Landungen die beste Vorgehensweise und verhindert, dass der Propeller versehentlich den Boden berührt.

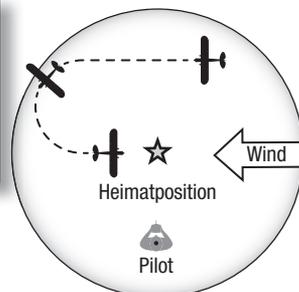
Das Flugzeug wird windwärts in der Nähe des Startpunkts landen und zum Stillstand kommen.

HINWEIS:Aus Sicherheitsgründen funktioniert der AutoLand-Modus nicht, wenn Ihr Flugzeug unter einer Höhe von 6 m fliegt.

Den HP/AL-Schalter (Bindungsschalter) drücken und loslassen oder zu einem beliebigen Zeitpunkt den Flug-Modus wechseln, um die Annäherung im AutoLand-Modus abzubrechen.



ACHTUNG: Versuchen Sie niemals, ein fliegendes Flugzeug mit den Händen zu fangen. Sie könnten sich schwer verletzen und das Flugzeug beschädigen.



11 Nach dem Flug

Nähern Sie sich dem Flugzeug erst, wenn der Propeller sich nicht länger dreht. Wenn Sie den Flug beendet haben, trennen Sie die Akkuverbindung und nehmen die Akkus vom Flugzeug ab. Schalten Sie anschließend den Sender aus.

HINWEIS:Halten Sie Hände, Füße und lose Kleidung immer im sicheren Abstand vom Propeller, wenn Sie den Akkuverbindung trennen.

Prüfen Sie dann Flugzeugrahmen auf gelockerte oder beschädigte Teile.

